



Der Mont Blanc ist in Bewegung und seine Höhe ändert sich. Nach den neuesten Daten, die von Wissenschaftlern am Mittwoch, 29. September, veröffentlicht wurden, hat das Dach Europas in vier Jahren mehr als einen Meter verloren und misst nun 4.807,8 Meter.

Wie hoch ist der Mont Blanc, das Dach Europas, wirklich? Seit Anfang der 2000er Jahre wird die Höhe des Mont Blancs von einer Expedition von Vermessungsingenieuren vermessen, die alle zwei Jahre den höchsten Gipfel der Alpen besuchen. Dort oben platzieren sie GPS-Geräte und stellen fest: Mit dem Wind und den Niederschlägen schwankt seine Höhe ständig.

„Daten für künftige Generationen“

Während er zwischen 2007 und 2013 mehr als 4.810 Meter erreichte, sinkt seine Höhe seither kontinuierlich. Am Mittwoch, dem 29. September, gaben die Wissenschaftler bekannt, dass er jetzt nur noch 4.807 Meter und 81 Zentimeter misst. „Wir sammeln Daten für künftige Generationen, und wenn es, wie manche sagen, in hundert Jahren kein Eis mehr auf dem Gipfel des Mont Blanc gibt, dann wird man diese Daten haben, und man wird froh sein, sie zu haben“, erklärt Jean Des Garets, Vizepräsident der Vermessungskammer der Haute-Savoie.